

Das Projekt „StEiN“

»Stärkung des Ehrenamtes
im Naturschutz«

Ehrenamtliche Naturschützer*innen benötigen fundiertes Wissen auf den unterschiedlichsten Gebieten, um ihre Rechte in Anhörungsverfahren und Naturschutzkonflikten zu kennen und diese sicher und qualifiziert wahrzunehmen.

Um alle Aktiven in den LNV-Arbeitskreisen und in den Verbänden fachlich und persönlich zu unterstützen und zu stärken, bietet der LNV ab Juni 2020 Seminare, Workshops und Vorträge zu fachlich-naturwissenschaftlichen Themen, rechtlichen Fragestellungen, aber auch zu Kommunikation, Konfliktmanagement und Methodik an.

Ermöglicht wird diese Qualifizierung durch das Projekt StEiN, gefördert durch das Umweltministerium Baden-Württemberg.

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Energiewende BW Schlüsseltechnologien und ihr Einfluss auf die Ökosysteme

Geothermie oberflächennah – Funktionsweise und Nutzungsformen

Dienstag, 19. September 2023

19.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Kontakt

Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V.

Jutta Ortlepp

Olgastr. 19

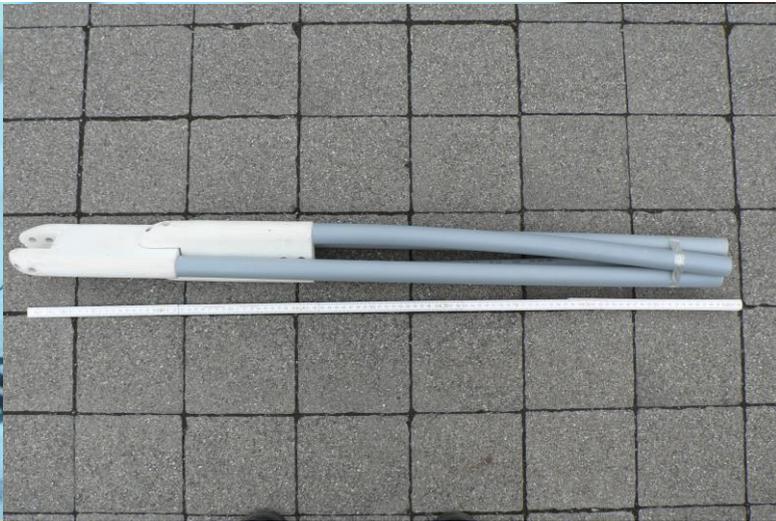
70182 Stuttgart

Telefon 0711.24 89 55 25

E-Mail jutta.ortlepp@lnv-bw.de

www.lnv-bw.de





Energiewende BW – Schlüsseltechnologien und ihr Einfluss auf die Ökosysteme

Geothermie oberflächennah Funktionsweise und Nutzungsformen

Referent*innen:

Prof. Dr. Ingrid Stober, Professorin für Geologie (Hydrogeologie) an der Universität Freiburg

Ingrid Stober wird Ihnen die geologischen Besonderheiten in Baden-Württemberg aufzeigen und die Möglichkeiten der Nutzung von Oberflächennaher Geothermie aber auch Grenzen und Risiken aus naturschutzfachlicher Sicht beleuchten.

und

Dipl. Ing. Bruno Lorinser, Referent des LNV im Bereich Energie

Er stellt Ihnen die technische Seite vor. Welche Techniken bestehen derzeit, um oberflächennahe Wärmequellen zu nutzen? Auf was ist bei der Nutzung zu achten und wie effektiv kann damit Wärmegewinnung betrieben werden?

Geothermie bezeichnet die in der Erdkruste gespeicherte Wärmeenergie und deren technische Nutzung. Sie zählt zu den regenerativen Energien, kann der Erde entzogen und für energetische Zwecke genutzt werden.

Der Bundesverband Geothermie definiert die Oberflächennahe Geothermie wie folgt:

bei der Oberflächennahen Geothermie wird der Untergrund bis zu einer Tiefe von ca. 400 m und bis zu Temperaturen von bis zu 25 °C für das Beheizen und Kühlen von Gebäuden, technischen Anlagen oder Infrastruktureinrichtungen genutzt. Hierzu kann die Wärme aus den oberen Erd- und Gesteinsschichten oder aus dem Grundwasser gewonnen werden. Neben klassischen Anwendungsformen zur Bereitstellung von Raumwärme und Warmwasser wird die Oberflächennahe Geothermie auch zur Beheizung von Gewächshäusern sowie zur Enteisung von Weichen oder Parkplätzen eingesetzt.

Geothermie ist eine Kerntechnologie der Wärmewende und sie hat das Potential, ganze Großstädte mit erneuerbarer Wärme zu versorgen. In den letzten Jahren sind laut Landesregierung in Baden-Württemberg knapp 17.000 Erdwärmesondenanlagen neu gebaut worden. Die Sicherheitsstandards für Erdwärmeanlagen wurden dabei kontinuierlich erhöht.

In über 440.000 Ein- oder Mehrfamilienhäusern, öffentlichen Einrichtungen, Krankenhäusern, Schulen oder Gewerbebetrieben wird die Oberflächennahe Geothermie in Deutschland eingesetzt. Jährlich kommen ca. 20.500 Oberflächennahe Geothermieanlagen dazu (Stand: 2020).



Voraussetzungen für die Teilnahme

Dieses Onlineformat wird über „zoom“ durchgeführt. Voraussetzung ist ein PC, ein Tablet oder Smartphone, optional mit Kamera und Mikrofon.

Um an den Onlineseminaren teilnehmen zu können, ist es sinnvoll die App aus dem jeweiligen Playstore herunterzuladen. Eine Registrierung ist nicht nötig. Sie können aber auch direkt über den Browser beitreten.

Spätestens zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn erhalten alle angemeldeten Teilnehmer*innen einen Link per E-Mail. Bitte loggen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung ein und bedenken Sie, dass das Herunterladen der App durchaus auch Zeit beansprucht.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage unter www.lnv-bw.de an. Sie erhalten eine Bestätigung und alle weiteren Informationen zugeschickt.

Bitte beachten Sie die anhängenden/beigelegten Informationen zum Datenschutz.

Onlineseminar-Leitung: Jutta Ortlepp
Agraringenieurin, Fachkraft für Umweltschutz und Coachin. Leiterin des Projektes „Stärkung des Ehrenamtes im Naturschutz -StEiN“ für den LNV.